

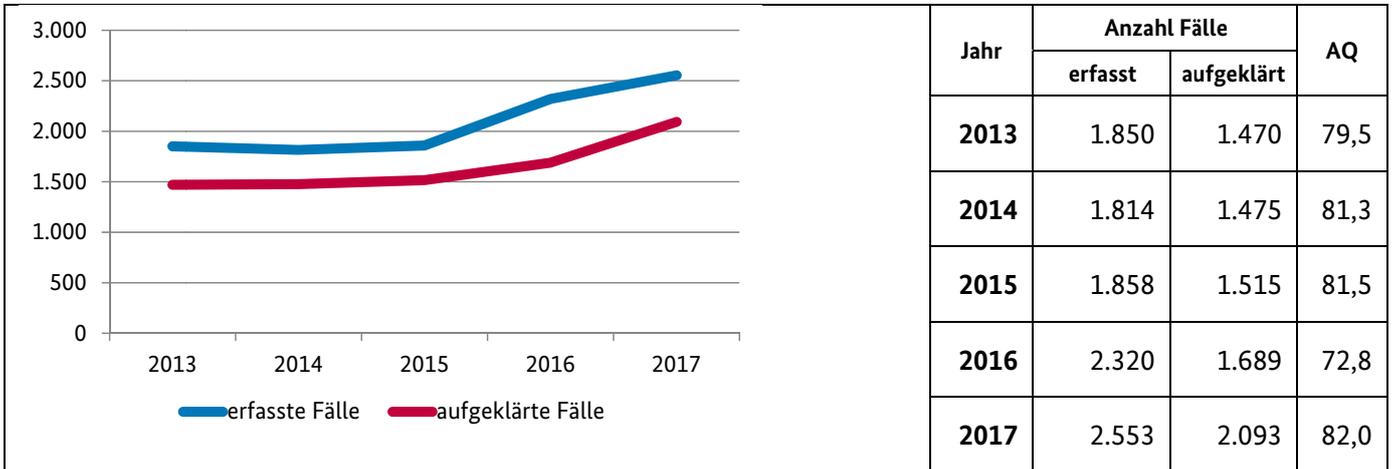
Nordrhein-Westfalen



Bevölkerungszahlen 2017

insgesamt: 17.890.100
 männlich: 8.776.760
 weiblich: 9.113.340

Vergewaltigung und sexuelle Nötigung/Übergriffe *) in Nordrhein-Westfalen



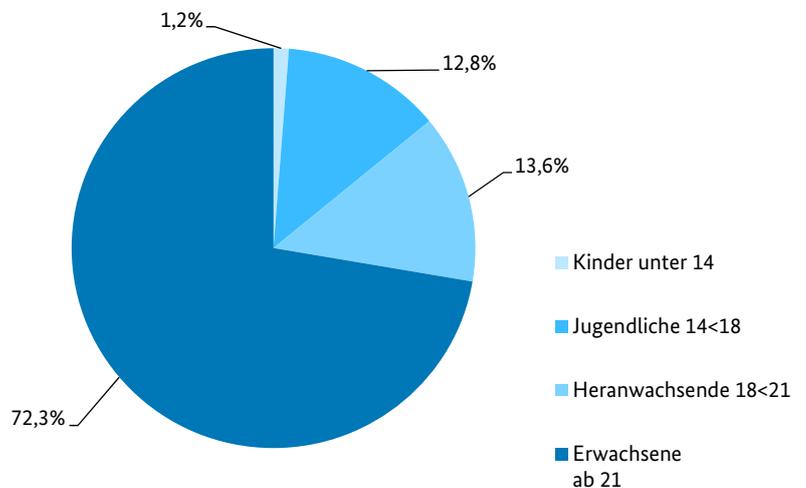
Tatverdächtige und Opfer in Nordrhein-Westfalen (Vergewaltigung und sexuelle Nötigung/Übergriffe *)

2017

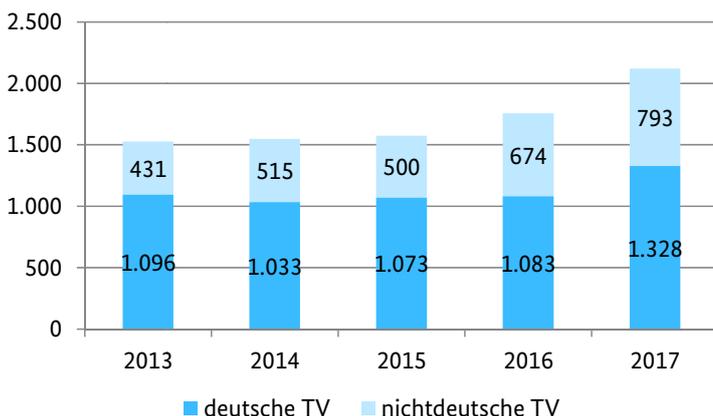
Tatverdächtige nach Alter und Geschlecht

	männl.	weibl.
Kinder unter 14	25	1
Jugendliche 14<18	264	8
Heranwachsende 18<21	286	3
Erwachsene ab 21	1.522	12

Prozentuale Verteilung nach Alter



Verteilung deutsche und nichtdeutsche Tatverdächtige



Opfer 2017

Fallstatus	insgesamt	männl.	weibl.
vollendet	2.235	123	2.112
versucht	384	13	371
insgesamt	2.619	136	2.483

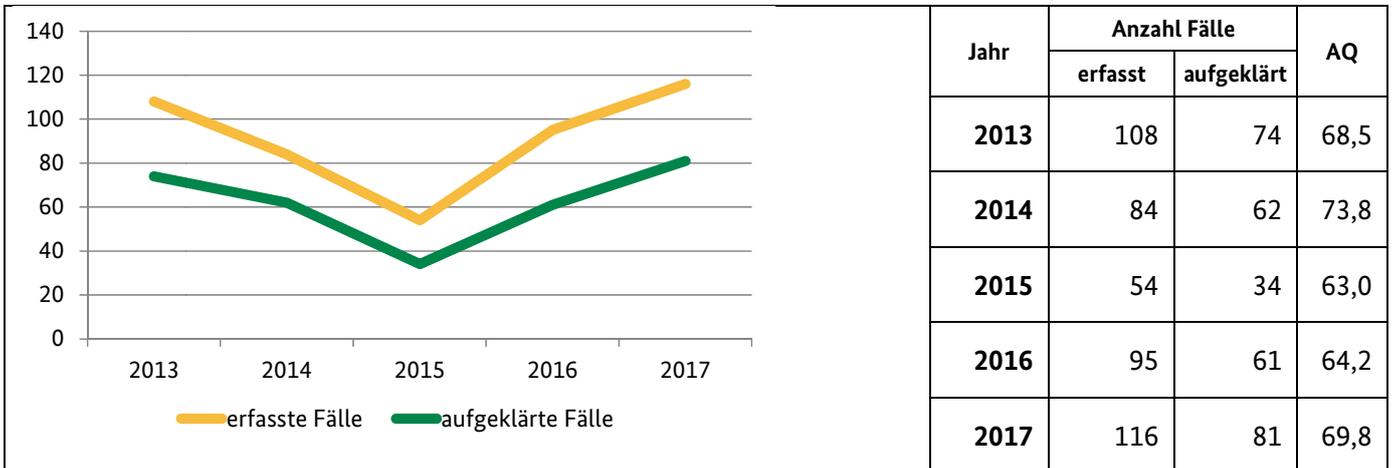
Landeshauptstadt: Düsseldorf



Bevölkerungszahlen 2017

insgesamt: 613.230
männlich: 296.231
weiblich: 316.999

Vergewaltigung und sexuelle Nötigung/Übergriffe *) in Düsseldorf



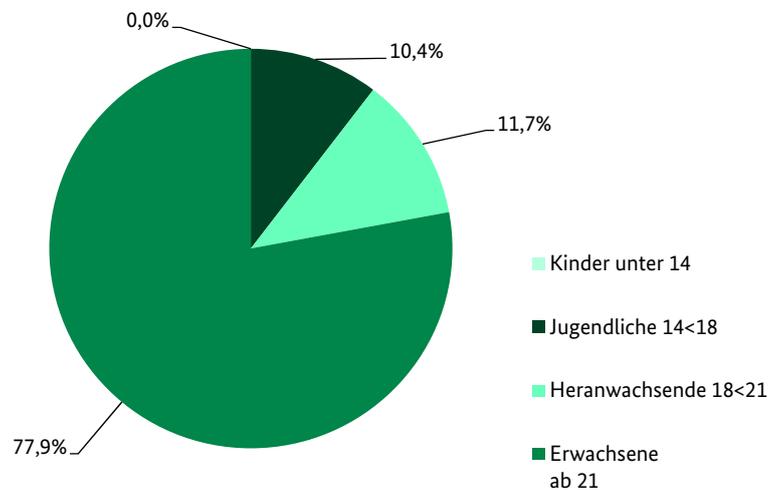
Tatverdächtige und Opfer in Düsseldorf (Vergewaltigung und sexuelle Nötigung/Übergriffe *)

2017

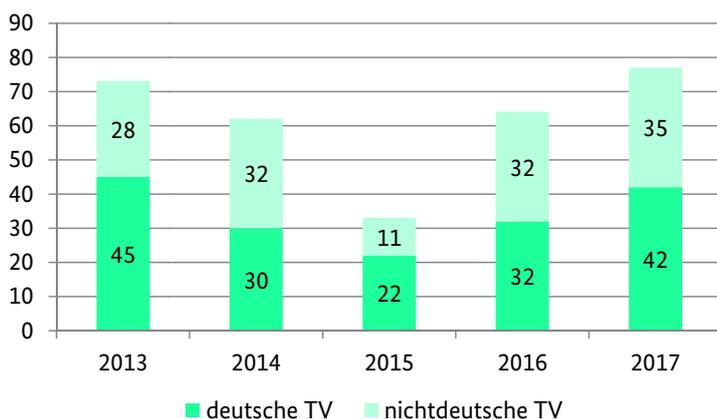
Tatverdächtige nach Alter und Geschlecht

	männl.	weibl.
Kinder unter 14	0	0
Jugendliche 14<18	8	0
Heranwachsende 18<21	9	0
Erwachsene ab 21	59	1

Prozentuale Verteilung nach Alter



Verteilung deutsche und nichtdeutsche Tatverdächtige



Opfer 2017

Fallstatus	insgesamt	männl.	weibl.
vollendet	102	8	94
versucht	20	0	20
insgesamt	122	8	114

Erläuterungen

Der Begriff „Fälle“ umfasst vollendete Fälle und strafbare Versuche.

$$\text{AQ} = \text{Aufklärungsquote} = \frac{\text{aufgeklärte Fälle} \times 100}{\text{bekannt gewordene Fälle}}$$

Opfer und Tatverdächtige

Im Gegensatz zu Tatverdächtigen, bei denen eine echte Tatverdächtigenzählung im Berichtsjahr erfolgt (Jeder Tatverdächtige wird bei „Vergewaltigung und sexuelle Nötigung §§ 177 Abs. 2, 3 und 4, 178 StGB“ nur einmal gezählt, unabhängig von der Anzahl der ihm in diesem Deliktsbereich zugeordneten Straftaten.), wird bei Opfern die Häufigkeit des „Opferwerdens“ gezählt (Wird eine Person mehrfach Opfer, so wird sie auch mehrfach registriert.).

*) Vergewaltigung und sexuelle Nötigung/Übergriffe §§ 177 Abs. 1, 2, 3, 4, 6, 7, 8 und 9, 178 StGB

Hinweis: Aufgrund von Änderungen im Sexualstrafrecht ist ein Vergleich der Angaben mit den Vorjahren nicht möglich.

Impressum

BKA – Statistische Informationen zu ausgewählten Straftaten/-gruppen in der Bundesrepublik und in den Bundesländern sowie deren Hauptstädte

Ausgabe: 2017

Version: 1.0

Bevölkerungszahlen:

Statistisches Bundesamt Wiesbaden 2017, Bevölkerung am 31.12.2016

Herausgeber:

Bundeskriminalamt
Abteilung IZ (Internationale Koordinierung, Bildungs-/Forschungszentrum)
Kriminalistisches Institut
Referat IZ 33
65173 Wiesbaden

Nachdruck und sonstige Vervielfältigung, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe des Bundeskriminalamtes.